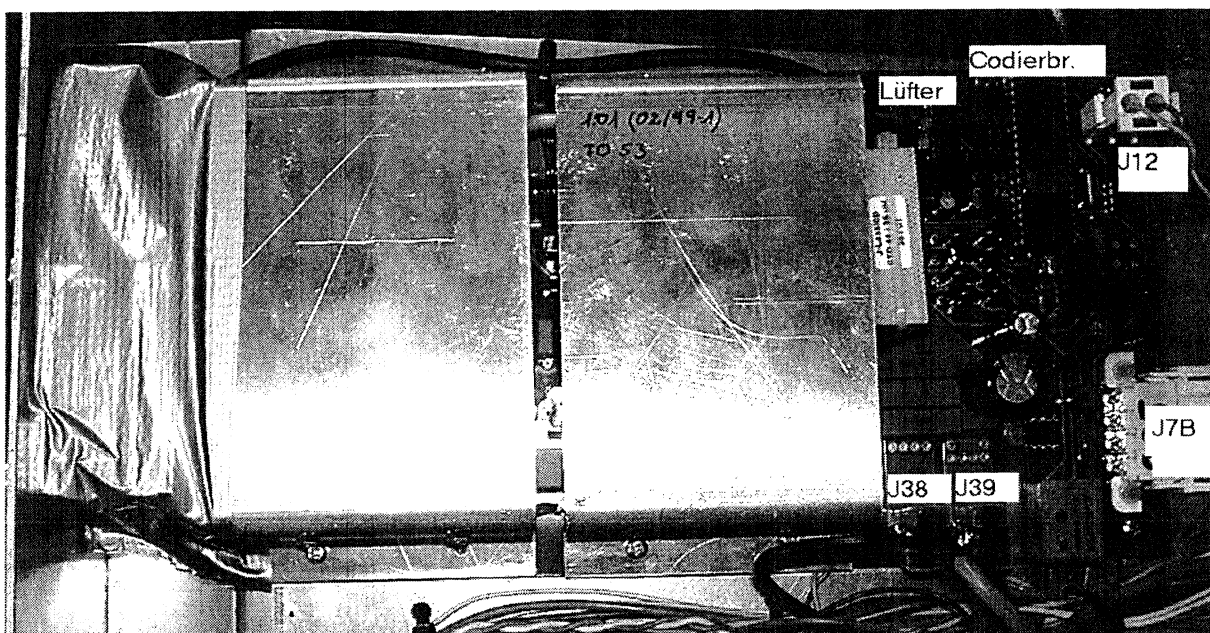


CityCom	Reparaturanleitung	Abschnitt/Gruppe	Nr. 5.1-0
		1/5	Seite 1

Datum: 23.03.03	Modell:	Ersetzt:
Signatur: GE	Gegenstand: HF – Ladegerät	Von der Fahrstellnr.:
		Bis zur Fahrstellnr.:

Beschreibung

Der HF-Lader ist ein Prozessor gesteuertes Lademodul, welches den Ladestrom und die Ladespannung für die Batterien steuert. Der HF-Lader lädt die Batterien je nach der eingestellten Ladekurve. Die Ladekurve wird über die vier Codierbrücken (siehe Bild) eingestellt. Welche Einstellung für welche Batterien benötigt wird steht auf den nächsten Seiten. Der HF-Lader ist selbststeuernd. Die Ladefunktion ist tätig, wenn der HF-Lader an 220V AC angeschlossen wird. Der HF-Lader hat einen Langzeitspeicher welcher die Batteriespannung über Jahre speichert. Ausgelesen wird der Speicher über eine RS232 Schnittstelle. Der Lader zyckelt die Akkus automatisch ein, dass heißt er lädt bei der ersten Ladung mit 5A und erhöht den Ladestrom von Ladung zu Ladung um 1A bis zum Maximalstrom.



Ausbau des HF-Laders

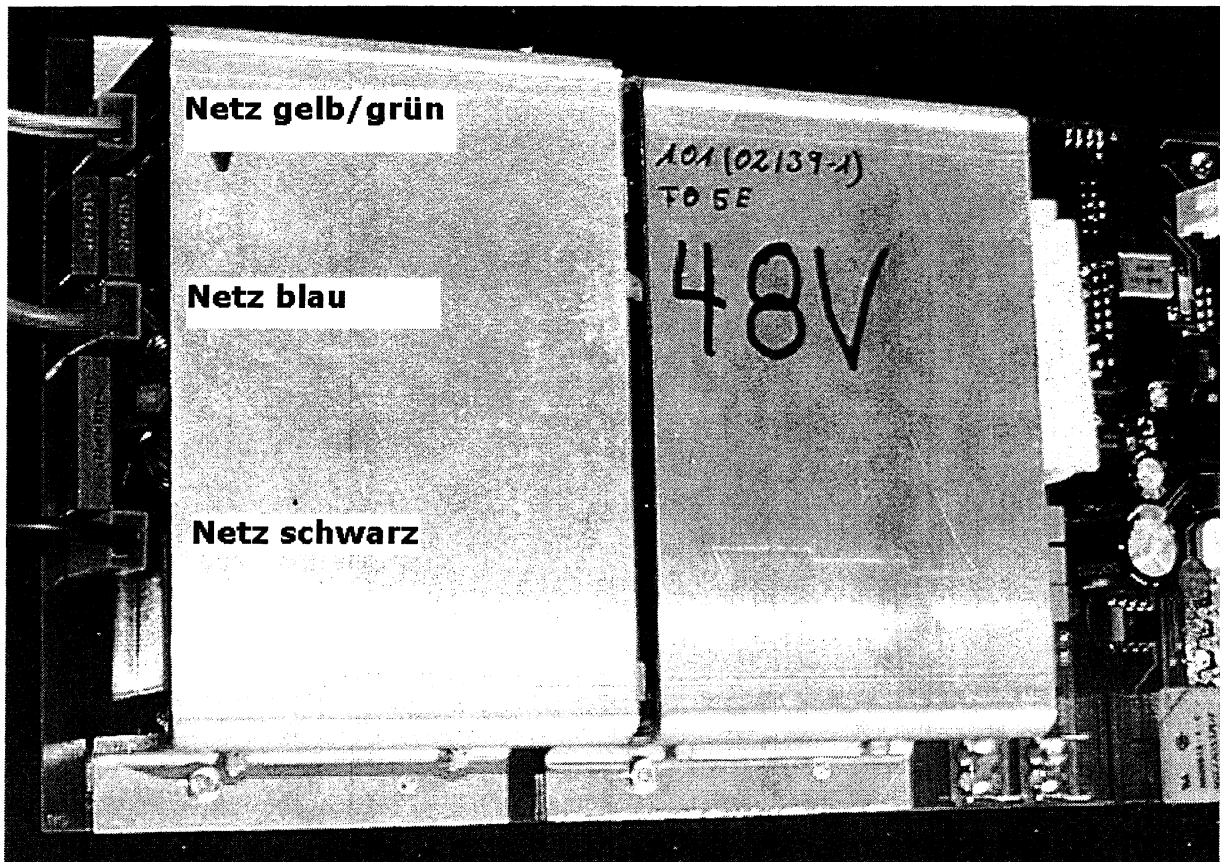
1. Sicherstellen, dass der Netzstecker aus der 220V/AC Steckdose entnommen ist. Die Zündung ausschalten.
 2. Die Polschuhe der Batterie abnehmen.
 3. Die Flachstecker vom Hauptleitungsnetz J39 (SW) und J38 (RT) abnehmen.
 4. Den Stecker vom Hauptleitungsnetz J12 und J7b abnehmen.
 5. 6 Muttern auf der Unterseite des Sitzblechs lösen.
 6. Den HF-Lader vom Sitzblech abnehmen.
 7. Das Textilklebeband beim Lüfter entfernen.
 8. Den Stecker für das Kühlgebläse abnehmen.
 9. Die Flachstecker zur Kaltgerätebuchse (220V AC) abnehmen.
- Der HF-Lader ist jetzt ausgebaut.

CityCom	Reparaturanleitung	Abschnitt/Gruppe	Nr. 5.1-0
		1/5	Seite 2

Datum: 23.03.03	Modell:	Ersetzt:
Signatur: GE	Gegenstand: HF – Ladegerät	Von der Fahrgestellnr.:
		Bis zur Fahrgestellnr.:

Einbau des HF-Laders

1. Die Flachstecker zur Kaltgerätebuchse (220V AC) anstecken. Wichtig ! die Farben wie in der Zeichnung anschließen. Schutzleiter (**gelb/grün**) hat Verbindung zum Gehäuse ! **Werden Schutzleiter und Spannungsführende Leiter beim Anschließen vertauscht, besteht LEBENSGEFAHR !!!**
 2. Schutzfolie mit Löchern für die Schrauben unter den HF-Lader legen.
 3. HF-Lader mit 6 Muttern am Sitzblech festschrauben.
 4. Die Flachstecker und Stecker reinigen und mit Vaseline einfetten.
 5. Die Stecker J12 und J7b vom Hauptleitungsnetz aufsetzen.
 6. Die Flachstecker J39 (SW) und J38 (RT) vom Hauptleitungsnetz aufsetzen.
 7. Den Stecker für das Kühlgebläse aufsetzen.
 8. Das Textilklebeband beim Lüfter festkleben.
- Der HF-Lader ist jetzt eingebaut.



CityCom	Reparaturanleitung	Abschnitt/Gruppe 1/5	Nr: 5.1-0
			Seite 3

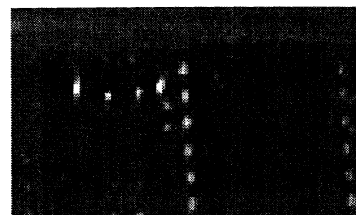
Datum: 23.03.03	Modell:	Ersetzt:
	Gegenstand: HF – Ladegerät	Von der Fahrgestellnr.:
Signatur: GE		Bis zur Fahrgestellnr.:

Kontrolle und Endmontage

1. Prüfen, ob die Codierbrücken zu den eingebauten Batterien passen.
2. Die Polschuhe der Batterie anschließen.
3. Sorgfältige Kontrolle der Montage vornehmen, ehe die Netzversorgung 220V/AC angeschlossen wird.
4. Der Lüfter läuft nach Anschluss der Netzleitung an.
5. Mit einem Zangenamperemeter kontrollieren, dass der HF-Lader Strom zur Batterie leitet.
6. Die Sitzraumabdeckung aufsetzen und verschrauben.

Ladekurve und Batterien

Es können bis zu 16 verschiedene Akkus mit dem HF-Ladegerät geladen werden. Die verschiedenen Ladekurven werden über vier Codierbrücken eingestellt.
X = durchtrennte Brücke, O = verbundene Brücke.



Codierbrücken

	Akkutyp	Brücken 1 2 3 4
Ladekurven:	Deta 80/100Ah, 3 Akkus	OOOO
	Unikor 100Ah, 3 Akkus	XOOO
	Banner 109, 3 Akkus	OXOO
	Banner 139Ah, 3Akkus	XXOO
	Hawker RGT 70, 2 Akkus	OOXO
	Hawker Genesis 70Ah, 3 Akkus	XOXO
	SSB / Champion 100 Ah, 3 Akkus	OXXO
	SSB / Champion 100 Ah, 4 Akkus	OXOX
	Unikor 100 Ah, 4 Akkus	XXOX
	Banner 109 Ah, 4 Akkus	OOXX
	Hawker RGT 70, 4 Akkus	XOXX
	Hawker Genesis 70 Ah, 4 Akkus	OXXX
	Freiprogrammierbar	XXXX

Über eine serielle Schnittstelle können im Citycom Werk Ladekurven für alle, auch zukünftigen Akkus programmiert werden. Für die programmierte Ladekurve werden alle Codierbrücken durchtrennt.